

EVANGELISCHE KANTOREI DEUFRINGEN-DACHTEL

Aidlinger Kulturtage 2007

**Samstag, 14.07.2007, 15.30 Uhr
Ev. Kirche Dachtel**

Perlen der Romantik

**Geistliche und weltliche
Chormusik der Romantik**

**Werke von Felix Mendelssohn-Bartholdy,
Josef Gabriel Rheinberger, Christian
Heinrich Rinck, Johannes Brahms,
Friedrich Silcher**

**Ev. Kantorei Deufringen/Dachtel
Christine Lieb-Paffrath - Klavier
Leitung: Bernhard Schmidt-Brücken**

Perlen der Romantik

Felix Mendelssohn-Bartholdy (1809 – 1847):

"Jauchzet dem Herrn alle Welt" (Ps. 100)

"Was betrübst du dich, meine Seele" (aus Ps.42)

"Deines Kinds Gebet erhöre" (aus: 3 geistliche Lieder, op. 96)

Christian Heinrich Rinck (1770 – 1846):

"Vater unser" Motette für 4stimmigen Chor

Josef Gabriel Rheinberger (1839 – 1901):

"Eja mater" 3. Satz aus dem Stabat mater für Chor und Orgel

Johannes Brahms (1833 – 1897):

"Da unten im Tale läuft Wasser so trüb" für
3stimmigen Frauenchor

Friedrich Silcher (1789 – 1860):

"In einem kühlen Grunde" für 4stimmigen Männerchor

Felix Mendelssohn-Bartholdy:

"Abschied vom Walde" für gemischten Chor auf einen Text
von Josef von Eichendorff

EVANGELISCHE KANTOREI DEUFRINGEN-DACHTEL

Aidlinger Kulturtage 2007

**Sonntag, 15.07.2007, 17 Uhr
Ev. Kirche Aidlingen**

Paul Gerhardt
(1607 – 1676)

Konzert zum 400. Geburtstag

**Texte und Lieder (zum Mitsingen) eines der
bedeutendsten Liederdichters für das
Evangelische Gesangbuch**

**Ev. Kantorei Deufringen/Dachtel
Leitung: Bernhard Schmidt-Brücken**

400 Jahre Paul Gerhardt

die bekanntesten Lieder

EG 447 (1,2,7): Lobet den Herren, alle, die ihn ehren

EG 503 (1-3+8): Geh aus mein Herz und suche Freud

EG 449 (1-4): Die güldne Sonne

Paul Gerhardt - Johann Crüger

EG 112 (1-3): Auf, auf mein Herz mit Freuden

EG 324 (1-4+7): Ich singe dir mit Herz und Mund

Paul Gerhardt - Johann Georg Ebeling

EG 302 (1,5,8): Du, meine Seele, singe

EG 674 (1-3): Wer wohlauf ist und gesund

die schönsten Abendlieder

EG 477 (1+2): Nun ruhen alle Wälder

nur Chor (Satz: J. S. Bach)

EG 467 (1-4): Hinunter ist der Sonne Schein (N. Herman)

EG 482 (1,2,7): Der Mond ist aufgegangen (M. Claudius)